

A N F R A G E von Willy Volkart (SP, Zürich)
Peter Oser (SP, Fischenthal)
Peter Stirnemann (SP, Zürich)

betreffend Dienstleistungsabbau der SBB auf den 2. Juni 1991

Auf den 2. Juni 1991 erwartet den Kunden des öffentlichen Verkehrs in unserem Kanton nicht nur eine "happige" Preiserhöhung, sondern die SBB führt auf das gleiche Datum eine weitere Verschlechterung ihres Angebotes ein. So werden auf sechs weiteren Zürcher Bahnstationen die Schalteröffnungszeiten zum Teil massiv reduziert. Teils an den Wochenenden ganz geschlossen. Zum gleichen Datum hin heben die SBB auch Güter-Regionalzentrum Glattbrugg auf, der Cargo Domizil-Dienst für Opfikon/Glattbrugg, Seebach, Affoltern, Rümlang müssen künftig das SBB Güterzentrum Kloten benützen.

Zu dieser Verschlechterung des Angebotes für den Benützer und aus ökologischen Gründen erlauben wir uns folgende Fragen:

1. Wusste der Regierungsrat von der geplanten Aufhebung des Güter-Regionalzentrum Glattbrugg?
2. Deckt sich die Verschlechterung im Cargo-Domizil-Dienst mit den Vorstellungen des Regierungsrates über den gesetzlichen Auftrag geplante Förderung des Güterverkehrs auf der Schiene?
3. Sieht der Regierungsrat im Schliessen der Bahnschalter übers Wochenende auch eine Verschlechterung für die Bahnkunden und was gedenkt er im Rahmen des Art.21 des Gesetzes über den öffentlichen Personenverkehr zu tun?

Willi Volkart
Peter Oser
Peter Stirnemann